

Abfallrechtliche Bewertung von Bauschuttmaterial

P020-26-52, 54 und 56 Klinikum St. Georg Leipzig

für

Erdbaulabor Leipzig GmbH

Ergebnisbericht

AUFTRAGGEBER: Erdbaulabor Leipzig GmbH
Magdeborner Straße 9
04416 Markkleeberg
Deutschland



AUFTRAGNEHMER: MIBRAG Consulting International GmbH
Glück-Auf-Straße 1
06711 Zeitz, Deutschland
Phone: +49 3441 684 290



PROJEKTNUMMER: K6861

DATUM: 04.09.2026

BEARBEITER: Dipl.-Geol. Sebastian Hobler



Dr. Hendrik Lamert

Geschäftsführer MIBRAG Consulting
International GmbH



Sebastian Hobler

Dipl.-Geol. MIBRAG Consulting
International GmbH

DER BERICHT BESTEHT AUS 6 SEITEN UND 1 ANLAGE

INHALTSVERZEICHNIS

1	VERANLASSUNG UND AUFGABENSTELLUNG	4
2	ABFALLRECHTLICHE UND BEWERTUNGSGRUNDLAGEN	4
2.1	Abfallrechtliche Grundlagen.....	4
2.2	Bewertungsgrundlagen	4
3	DARSTELLUNG UND BEWERTUNG DER UNTERSUCHUNGSERGEBNISSE	5
4	HINWEISE FÜR DIE VERWERTUNG	6

TABELLENVERZEICHNIS

Tabelle 1: Bewertung und Einstufung der chemischen Analytik	5
--	---

UNTERLAGENVERZEICHNIS

- [1] ErsatzbaustoffV, Verordnung über die Anforderungen an den Einbau von mineralischen Ersatzbaustoffen in technische Bauwerke, Ausfertigungsdatum 09.07.2021 (BGBl. I S. 2598), die durch Artikel 1 der Verordnung vom 13. Juli 2023 (BGBl. 2023 I Nr. 186) geändert worden ist
- [2] LAGA M20, Anforderungen an die stoffliche Verwertung von mineralischen Abfällen: Teil II, Stand 06.11.1997
- [3] AVV, Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis, Ausfertigungsdatum 10.12.2001 (BGBl. I S. 3379), die zuletzt durch Artikel 1 der Verordnung vom 30. Juni 2020 (BGBl. I S. 1533) geändert worden ist
- [4] Verordnung über Deponien und Langzeitlager (Deponieverordnung – DepV), die zuletzt durch Artikel 3 der Verordnung vom 9. Juli 2021 (BGBl. I S. 2598) geändert worden ist

ANLAGENVERZEICHNIS

- | | |
|----------|------------------------------------|
| Anlage 1 | Prüfberichte 17745-26 bis 17747-26 |
|----------|------------------------------------|

1 Veranlassung und Aufgabenstellung

Die Erdbaulabor Leipzig GmbH veranlasste im Rahmen des Projekts Klinikum St. Georg in Leipzig (Projekt-Nr. P020-26) die Probenahme von Bauschuttmaterial. Die Proben wurden wie folgt bezeichnet:

P020-26-52 (Schurf 6)

P020-26-54 (Schurf 7)

P020-26-56 (Schurf 8)

Als Herkunft des Bauschuttmaterials wurde Asuhub Fläche Zufahrt RZN angegeben. Das Material wurde als Boden-Bauschutt-Gemisch (Sand, kiesig, schluffig, Beton- und Ziegelbruch) mit >10 % mineralischen Fremdbestandteilen angesprochen. Die Proben wurden als Probennummern 26/25674 bis 26/25676 vom 27.08.2026 bis 03.09.2026 durch die Analysen Service GmbH in Leipzig untersucht.

2 Abfallrechtliche und Bewertungsgrundlagen

2.1 Abfallrechtliche Grundlagen

Seit 01.08.2023 gilt die „Verordnung über die Anforderungen an den Einbau von mineralischen Ersatzbaustoffen in technische Bauwerke [1]“ und ersetzt die LAGA M20 von 1997 [2].

Auf Kundenwunsch wurde der Bauschutt gemäß LAGA M20 Tabellen II.1.4-5 und II.1.4-6 analysiert.

Bauschutt im Sinne der LAGA M20 ist ein „(...) mineralisches Material, das bei Neubau, Umbau, Sanierung, Renovierung und Abbruch von Gebäuden (...) und anderen Bauwerken (...) anfällt.“.

Die LAGA M20 unterscheidet folgende Zuordnungsklassen:

- Z 0 - Uneingeschränkter Einbau
- Z 1 - Eingeschränkter offener Einbau
- Z 2 - Eingeschränkter Einbau mit definierten technischen Sicherungsmaßnahmen

Oberhalb der Zuordnungsklasse Z 2 ist kein Einbau von Bauschutt gemäß LAGA M20 mehr möglich und das Material muß deponiert werden [4].

Darüber hinaus ist zur Bewertung noch folgendes Regelwerk anzuwenden:

- AVV, Verordnung über das Europäische Abfallverzeichnis [3]

2.2 Bewertungsgrundlagen

Bei den analysierten Proben handelt es sich um ein Boden-Bauschutt-Gemisch. Für die Bewertung nach LAGA M20 werden die Tabellen II.1.4-5 und II.1.4-6 angewendet.

3 Darstellung und Bewertung der Untersuchungsergebnisse

In folgender Tabelle 1 werden die Bewertungsergebnisse gemäß LAGA M20 [2] dargestellt:

Tabelle 1: Bewertung und Einstufung der chemischen Analytik

	LAGA M20 (1997)				Einheit	26/25674 P020-26-52	26/25675 P020-26-54	26/25676 P020-26-56
	Z0	Z1.1	Z1.2	Z2				
Feststoff	Zuordnungswerte Tab. II.1.4-5							
Arsen	20	-	-	-	mg/kg TM	3,20	3,10	6,40
Blei	100	-	-	-	mg/kg TM	8,60	7,50	63,20
Cadmium	0,6	-	-	-	mg/kg TM	<0,40	<0,40	<0,40
Chrom	50	-	-	-	mg/kg TM	12,80	14,00	13,90
Kupfer	40	-	-	-	mg/kg TM	9,10	9,90	17,10
Nickel	40	-	-	-	mg/kg TM	8,80	7,80	9,30
Quecksilber	0,3	-	-	-	mg/kg TM	<0,05	<0,05	0,18
Zink	120	-	-	-	mg/kg TM	38,90	54,00	124,00
MKW	100	300	500	1000	mg/kg TM	<30,00	<30,00	<30,00
PAK (EPA)	1	5(20)	15(50)	75(100)	mg/kg TM	0,63	0,65	114,00
EOX	1	3	5	10	mg/kg TM	<0,30	<0,30	<0,30
PCB	0,02	0,1	0,5	1	mg/kg TM	n.n.	n.n.	n.n.
TOC	-	-	-	-	Masse%	0,26	0,45	1,8
Eluat	Zuordnungswerte Tab. II.1.4-6							
pH-Wert	-	-	-	-		9,48	9,21	8,10
elektr. Leitfähigkeit	500	1500	2500	3000	µS/cm	211,00	323,00	678,00
Chlorid	10	20	40	150	mg/l	7,60	17,00	4,40
Sulfat	50	150	300	600	mg/l	40,00	83,00	290,00
Arsen	10	10	40	50	µg/l	5,00	4,00	<3,00
Blei	20	40	100	100	µg/l	<6,00	<6,00	<6,00
Cadmium	2	2	5	5	µg/l	<0,60	<0,60	<0,60
Chrom	15	30	75	100	µg/l	<3,00	<3,00	<3,00
Kupfer	50	50	150	200	µg/l	<6,00	<6,00	<6,00
Nickel	40	50	100	100	µg/l	<6,00	<6,00	<6,00
Quecksilber	0,2	0,2	1	2	µg/l	<0,10	<0,10	<0,10
Zink	100	100	300	400	µg/l	<10,00	<10,00	<10,00
Phenolindex	<10	10	50	100	mg/l	<0,01	<0,01	<0,01
Einstufung						Z 0	Z 1.1	>Z 2
ASN						17 01 07	17 01 07	17 01 07

Wie aus Tabelle 1 ersichtlich wird, kann die Probe **P020-26-52** bzw. **26/25674** gemäß [2] in die Zuordnungsklasse Z 0 eingestuft und entsprechend verwertet werden.

Die Probe **P020-26-54** bzw. **26/25675** kann gemäß [2] in die Zuordnungsklasse Z 1.1 eingestuft und entsprechend verwertet werden (Chlorid 17,00 mg/l und Sulfat 83,00 mg/l).

Die Probe **P020-26-56** bzw. **26/25676** kann nicht gemäß [2] in eine Zuordnungsklasse eingestuft und entsprechend verwertet werden (PAK 114,00 mg/kg). Diese Probe sollte erneut gemäß DepV [4] analysiert werden, um eine Einstufung in eine Deponieklasse zu erhalten.

4 Hinweise für die Verwertung

Das Bauschuttmaterial kann aufgrund seiner chemischen Eigenschaften wie folgt verwertet werden:

P020-26-52 bzw. 26/25674 Zuordnungsklasse Z 0 gemäß [2]

- Abfallschlüsselnummer: 17 01 07
- Abfallbezeichnung: gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 und 17 05 03* fallen
- Bemerkung: Nicht gefährlicher Abfall
- Verwertungsempfehlung: Verwertbar als Recyclingbaustoff gemäß [2], Kapitel 1.4.3.1.1 uneingeschränkter Einbau, jedoch nicht in festgesetzten, vorläufig sichergestellten und fachbehördlich geplanten Trinkwasser- und Heilquellenschutzgebieten (Zonen I und II)
- Genehmigung/Nachweise: Nachweis erforderlich. Abrechnung über Wiegescheine

Probe P020-26-54 bzw. 26/25675 Zuordnungsklasse Z 1.1 gemäß [2]

- Abfallschlüsselnummer: 17 01 07
- Abfallbezeichnung: gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 und 17 05 03* fallen
- Bemerkung: Nicht gefährlicher Abfall
- Verwertungsempfehlung: Verwertbar als Recyclingbaustoff gemäß [2], Kapitel 1.4.3.1.2 eingeschränkter offener Einbau bei ungünstigen hydrogeologischen Bedingungen, jedoch nicht in festgesetzten, vorläufig sichergestellten und fachbehördlich geplanten Trinkwasser- und Heilquellenschutzgebieten (Zonen I und III(A)), Überschwemmungsgebieten und besonders sensiblen Flächen
- Genehmigung/Nachweise: Nachweis erforderlich. Abrechnung über Wiegescheine

Probe P020-26-56 bzw. 26/25676 Zuordnungsklasse >Z 2 gemäß [2]

- Abfallschlüsselnummer: 17 01 07
- Abfallbezeichnung: gemischte Bau- und Abbruchabfälle mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 09 01, 17 09 02 und 17 09 03 und 17 05 03* fallen
- Bemerkung: Nicht gefährlicher Abfall
- Verwertungsempfehlung: Deponierung gemäß DepV [4] mit entsprechender Deponieklasse
- Genehmigung/Nachweise: Nachweis erforderlich. Abrechnung über Wiegescheine

Prüfbericht 17745-26

1. Ausfertigung

Dieser Prüfbericht ersetzt alle vorhergehenden Prüfberichte vollständig.



* P B 1 4 A 1 7 7 4 5 - 2 6 - 1 *

Seite 1 von 4

Auftraggeber Erdbaulabor Leipzig GmbH
04416 Markkleeberg

Projekt Klinik St. Georg, RZN Aushub Fläche Zufahrt

Auftrag vom 27.08.2026
Bestellnummer -

Probenart Boden/Bauschutt
Probenehmer Auftraggeber
Probenanzahl 1

Probenahmedatum

Probeneingang 27.08.2026
Prüfbeginn/-ende 27.08.2026 - 03.09.2026
Probennummer 26/25674

Bemerkung

Der Prüfbericht enthält 4 Seiten und 1 Seite(n) Anlage.

Archivierung	Feststoffe	3 Monate	nach Probeneingang
	PCB in Öl	3 Jahre	
	Wasserproben	keine	
	Gasproben	keine	

Hinweise

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den oben angegebenen Prüfgegenstand. Dieser Bericht darf nicht auszugsweise ohne die Zustimmung des Labors vervielfältigt werden. Die Entscheidungsregeln der Analysen Service GmbH sind auf www.analysen-service.de einzusehen. Verfahren deren Normen modifiziert angewendet werden, sind in den Urkundenanlagen einzusehen.

Analysen Service GmbH · Umwelt- und Öllabor Leipzig · www.Analysen-Service.de

Landsteinerstraße 5
04103 Leipzig

Tel.: (0341) 3 05 15 - 0
Fax: (0341) 3 05 15 - 22
post@analysen-service.de

Steuernummer: 231/105/07461
Deutsche Bank
Privat- und Geschäftskunden AG
IBAN: DE51 8607 0024 0012 7597 00
BIC: DEUTDEDBLEG

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Dirk Philipp (FH)

Amtsgericht Leipzig
HRB 13939
Ust.IdNr.: DE191258018

mit * gekennzeichnete Parameter sind nicht Bestandteil des akkreditierten Bereichs,

mit (mod) gekennzeichnete Parameter werden in Anlehnung zum jeweiligen Prüfverfahren modifiziert angewendet

Parameter	Prüfverfahren	Ausgabedatum
Eluatherstellung (FS)	DIN EN 12457-4	2003-01
Probenvorbereitung	DIN 19747	2009-07
Trockenmasse bei 105 °C	DIN EN 15934	2012-11
Mikrowellenaufschluss (KÖWA)	DIN EN 13657	2003-01
pH-Wert Eluat	DIN EN ISO 10523 (C 5)	2012-04
Elektrische Leitfähigkeit EL	DIN EN 27888	1993-11
Arsen im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Arsen i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Blei im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Blei i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Cadmium i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Cadmium im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Chrom i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Chrom ges. im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Kupfer im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Kupfer i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Nickel i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Nickel im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Quecksilber i.A. (AAS) (mod)	DIN EN ISO 12846 (E 12)	2012-08
Quecksilber in Eluat (AAS)	DIN EN ISO 12846 (E 12)	2012-08
Zink i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Zink im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Chlorid (IC) im Eluat	DIN EN ISO 10304-1 (D 20)	2009-07
Sulfat im Eluat (IC)	DIN EN ISO 10304-1 (D 20)	2009-07
EOX im Feststoff	DIN 38414- S17	2017-01
MKW-GC (C10-C22)	LAGA-KW/04	2009-12
MKW-GC (C10-C40)	LAGA-KW/04	2009-12
Phenolindex im Eluat	DIN EN ISO 14402 (H 37)	1999-12
PAK (GC-MS)	DIN ISO 18287	2006-05
PCB Feststoff Abfall	DIN EN 15308	2016-12
TOC i.F., Elementaranalyse	DIN EN 15936	2022-09

Originalsubstanz

Probenbez.			P020-26-52
Probe-Nr.			26/25674
TM 105 °C	Ma %	OS	88,7

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar

Trockenmasse

Probenbez.			P020-26-52
Probe-Nr.			26/25674
Arsen	mg/kg	TS	3,20
Blei	mg/kg	TS	8,60
Cadmium	mg/kg	TS	<0,400
Chrom	mg/kg	TS	12,8
Kupfer	mg/kg	TS	9,10
Nickel	mg/kg	TS	8,80
Quecksilber	mg/kg	TS	<0,05 (< NWG)
Zink	mg/kg	TS	38,9
EOX	mg/kg	TS	<0,3 (< BG)
MKW-GC (C10-C22)	mg/kg	TS	<30 (< NWG)
MKW-GC (C10-C40)	mg/kg	TS	<30 (< NWG)
PAK (GC-MS)	mg/kg	TS	0,632
PCB	mg/kg	TS	n.n.
TOC i.F.	Ma %	TS	0,26

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar

Eluat

Probenbez.			P020-26-52
Probe-Nr.			26/25674
pH Wert	Ohne	EL	9,48
Elektr. Leitfähigkeit	µS/cm	EL	211
Arsen	µg/l	EL	5,00
Blei	µg/l	EL	<6 (< BG)
Cadmium	µg/l	EL	<0,6 (< BG)
Chrom, gesamt	µg/l	EL	<3 (< BG)
Kupfer	µg/l	EL	<6 (< BG)
Nickel	µg/l	EL	<6 (< BG)
Quecksilber	µg/l	EL	<0,1 (< BG)
Zink	µg/l	EL	<10 (< BG)
Chlorid	mg/l	EL	7,6
Sulfat	mg/l	EL	40
Phenolindex	mg/l	EL	<0,01 (< BG)

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar

PAK (GC-MS)

Probenbez.			P020-26-52
Probe-Nr.			26/25674
Naphthalin	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Acenaphtylen	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Acenaphthen	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Fluoren	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Phenanthren	mg/kg	TS	0,0746
Anthracen	mg/kg	TS	0,0262
Fluoranthren	mg/kg	TS	0,170
Pyren	mg/kg	TS	0,144
Benzo(a)anthracen	mg/kg	TS	0,0714
Chrysen	mg/kg	TS	0,0872
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Benzo(a)pyren	mg/kg	TS	0,0590
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Benzo(ghi)perlyen	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
PAK (GC-MS)	mg/kg	TS	0,632

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar

PCB Feststoff

Probenbez.			P020-26-52
Probe-Nr.			26/25674
PCB 28	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 52	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 101	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 118	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 138	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 153	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 180	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB	mg/kg	TS	n.n.

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar


U. Szymkowiak
Qualitätssicherung

Leipzig, 03.09.2026


O. Doronina
Laborleiter

Probenbegleitprotokoll

Umwelt- und Öllabor Leipzig
nach DIN19747: 2009-07

Kunden-Auftrag-Nr.: -

Projekt: Klinik St. Georg, RZN Aushub Fläche Zufahrt

Probenbezeichnung: P020-26-52

Probenvorbereitung

Labor-Auftrag-Nr.: 17745-26

Probenahmedatum:

Probe-Nr.: 26/25674

Probenahmeprotokollnr.: keine

Probeneingang: 27.08.2026

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: ja

Konservieren durch Einfrieren nein

separierte Stoffgruppen:

Sortierung: nein

Teilvolumen [l] / Teilmassen [kg]:

Zerkleinerung: ja

Art: -

Trocknung: nein

Siebung: ja

Siebgröße: 10 [mm]

Siebdurchgang: 6500 [g]

Siebrückstand: 0 [g]

Analyse von:

Siebrückstand: nein

Siebdurchgang: ja

Gesamt: ja

Homogenisierung: ja

Teilung: Kegeln / Vierteln

Anzahl der Laborproben: 1

Rückstellprobe: ja

Probenmenge

1000 g

Probenaufarbeitung

untersuchungsspezifische Trocknung:

Trocknung (105 °C): ja

Gefriertrocknung: nein

Lufttrocknung: nein

untersuchungsspezifische Feinzerkleinerung:

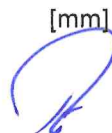
Feinzerkleinerung durch Schneiden: nein

Feinzerkleinerung durch Mahlen / Brechen: ja

Endfeinheit: 2 [mm]

Kontrollsiebung Feinzerkleinerung: ja

Bearbeiter:



Prüfbericht 17746-26

1. Ausfertigung

Dieser Prüfbericht ersetzt alle vorhergehenden Prüfberichte vollständig.



* P B 1 4 A 1 7 7 4 6 - 2 6 - 1 *

Seite 1 von 4

Auftraggeber Erdbaulabor Leipzig GmbH
04416 Markkleeberg

Projekt Klinik St. Georg, RZN Aushub Fläche Zufahrt

Auftrag vom 27.08.2026
Bestellnummer -

Probenart Boden/Bauschutt
Probenehmer Auftraggeber
Probenanzahl 1

Probenahmedatum

Probeneingang 27.08.2026
Prüfbeginn/-ende 27.08.2026 - 03.09.2026
Probennummer 26/25675

Bemerkung

Der Prüfbericht enthält 4 Seiten und 1 Seite(n) Anlage.

Archivierung	Feststoffe	3 Monate	nach Probeneingang
	PCB in Öl	3 Jahre	
	Wasserproben	keine	
	Gasproben	keine	

Hinweise

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den oben angegebenen Prüfgegenstand. Dieser Bericht darf nicht auszugsweise ohne die Zustimmung des Labors vervielfältigt werden. Die Entscheidungsregeln der Analysen Service GmbH sind auf www.analysen-service.de einzusehen. Verfahren deren Normen modifiziert angewendet werden, sind in den Urkundenanlagen einzusehen.

Analysen Service GmbH · Umwelt- und Öllabor Leipzig · www.Analysen-Service.de

Landsteinerstraße 5
04103 Leipzig

Tel.: (0341) 3 05 15 - 0
Fax: (0341) 3 05 15 - 22
post@analysen-service.de

Steuernummer: 231/105/07461
Deutsche Bank
Privat- und Geschäftskunden AG
IBAN: DE51 8607 0024 0012 7597 00
BIC: DEUTDE33

Geschäftsführer:
Dipl.-Ing. Dirk Philipp (FH)

Amtsgericht Leipzig
HRB 13939
Ust.IdNr.: DE191258018

mit * gekennzeichnete Parameter sind nicht Bestandteil des akkreditierten Bereichs,

mit (mod) gekennzeichnete Parameter werden in Anlehnung zum jeweiligen Prüfverfahren modifiziert angewendet

Parameter	Prüfverfahren	Ausgabedatum
Eluatherstellung (FS)	DIN EN 12457-4	2003-01
Probenvorbereitung	DIN 19747	2009-07
Trockenmasse bei 105 °C	DIN EN 15934	2012-11
Mikrowellenaufschluss (KÖWA)	DIN EN 13657	2003-01
pH-Wert Eluat	DIN EN ISO 10523 (C 5)	2012-04
Elektrische Leitfähigkeit EL	DIN EN 27888	1993-11
Arsen im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Arsen i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Blei im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Blei i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Cadmium i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Cadmium im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Chrom i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Chrom ges. im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Kupfer im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Kupfer i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Nickel i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Nickel im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Quecksilber i.A. (AAS) (mod)	DIN EN ISO 12846 (E 12)	2012-08
Quecksilber in Eluat (AAS)	DIN EN ISO 12846 (E 12)	2012-08
Zink i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Zink im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Chlorid (IC) im Eluat	DIN EN ISO 10304-1 (D 20)	2009-07
Sulfat im Eluat (IC)	DIN EN ISO 10304-1 (D 20)	2009-07
EOX im Feststoff	DIN 38414- S17	2017-01
MKW-GC (C10-C22)	LAGA-KW/04	2009-12
MKW-GC (C10-C40)	LAGA-KW/04	2009-12
Phenolindex im Eluat	DIN EN ISO 14402 (H 37)	1999-12
PAK (GC-MS)	DIN ISO 18287	2006-05
PCB Feststoff Abfall	DIN EN 15308	2016-12
TOC i.F., Elementaranalyse	DIN EN 15936	2022-09

Originalsubstanz

Probenbez.			P020-26-54
Probe-Nr.			26/25675
TM 105 °C	Ma %	OS	87,8

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar

Trockenmasse

Probenbez.			P020-26-54
Probe-Nr.			26/25675
Arsen	mg/kg	TS	3,10
Blei	mg/kg	TS	7,50
Cadmium	mg/kg	TS	<0,400
Chrom	mg/kg	TS	14,0
Kupfer	mg/kg	TS	9,90
Nickel	mg/kg	TS	7,80
Quecksilber	mg/kg	TS	<0,05 (< NWG)
Zink	mg/kg	TS	54,0
EOX	mg/kg	TS	<0,3 (< BG)
MKW-GC (C10-C22)	mg/kg	TS	<30 (< NWG)
MKW-GC (C10-C40)	mg/kg	TS	59
PAK (GC-MS)	mg/kg	TS	0,647
PCB	mg/kg	TS	n.n.
TOC i.F.	Ma %	TS	0,45

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar

Eluat

Probenbez.			P020-26-54
Probe-Nr.			26/25675
pH Wert	Ohne	EL	9,21
Elektr. Leitfähigkeit	µS/cm	EL	323
Arsen	µg/l	EL	4,00
Blei	µg/l	EL	<6 (< BG)
Cadmium	µg/l	EL	<0,6 (< BG)
Chrom, gesamt	µg/l	EL	<3 (< BG)
Kupfer	µg/l	EL	<6 (< BG)
Nickel	µg/l	EL	<6 (< BG)
Quecksilber	µg/l	EL	<0,1 (< BG)
Zink	µg/l	EL	<10 (< BG)
Chlorid	mg/l	EL	17
Sulfat	mg/l	EL	83
Phenolindex	mg/l	EL	<0,01 (< BG)

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar

PAK (GC-MS)

Probenbez.			P020-26-54
Probe-Nr.			26/25675
Naphthalin	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Acenaphtylen	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Acenaphthen	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Fluoren	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Phenanthren	mg/kg	TS	0,0572
Anthracen	mg/kg	TS	<0,02 (< BG)
Fluoranthren	mg/kg	TS	0,173
Pyren	mg/kg	TS	0,140
Benzo(a)anthracen	mg/kg	TS	0,0831
Chrysen	mg/kg	TS	0,103
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg	TS	0,0241
Benzo(a)pyren	mg/kg	TS	0,0657
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Benzo(ghi)perlyen	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	TS	<0,01 (< NWG)
PAK (GC-MS)	mg/kg	TS	0,647

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar

PCB Feststoff

Probenbez.			P020-26-54
Probe-Nr.			26/25675
PCB 28	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 52	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 101	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 118	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 138	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 153	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 180	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB	mg/kg	TS	n.n.

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar


U. Szymkowiak
Qualitätssicherung

O. Doronina
Laborleiter

Leipzig, 03.09.2026

Probenbegleitprotokoll

Umwelt- und Öllabor Leipzig
nach DIN19747: 2009-07

Kunden-Auftrag-Nr.: -

Projekt: Klinik St. Georg, RZN Aushub Fläche Zufahrt

Probenbezeichnung: P020-26-54

Probenvorbereitung

Labor-Auftrag-Nr.: 17746-26

Probenahmedatum:

Probe-Nr.: 26/25675

Probenahmeprotokollnr.: keine

Probeneingang: 27.08.2026

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: ja

Konservieren durch Einfrieren nein

separierte Stoffgruppen:

Sortierung: nein

Teilvolumen [l] / Teilmassen [kg]:

Zerkleinerung: ja

Art : -

Trocknung: nein

Siebung: ja

Siebgröße: 10 [mm]

Siebdurchgang: 6000 [g]

Siebrückstand: 0 [g]

Analyse von:

Siebrückstand: nein

Siebdurchgang: ja

Gesamt ja

Homogenisierung: ja

Teilung: Kegeln / Vierteln

Anzahl der Laborproben: 1

Rückstellprobe: ja

Probenmenge

1000 g

Probenaufarbeitung

untersuchungsspezifische Trocknung:

Trocknung (105 °C) : ja

Gefriertrocknung: nein

Lufttrocknung: nein

untersuchungsspezifische Feinzerkleinerung:

Feinzerkleinerung durch Schneiden: nein

Feinzerkleinerung durch Mahlen / Brechen: ja

Endfeinheit: 2 [mm]

Kontrollsiebung Feinzerkleinerung: ja

Bearbeiter:



Prüfbericht 17747-26

1. Ausfertigung

Dieser Prüfbericht ersetzt alle vorhergehenden Prüfberichte vollständig.



* P B 1 4 A 1 7 7 4 7 - 2 6 - 1 *

Seite 1 von 4

Auftraggeber Erdbaulabor Leipzig GmbH
04416 Markkleeberg

Projekt Klinik St. Georg, RZN Aushub Fläche Zufahrt

Auftrag vom 27.08.2026
Bestellnummer -

Probenart Boden/Bauschutt
Probenehmer Auftraggeber
Probenanzahl 1

Probenahmedatum

Probeneingang 27.08.2026
Prüfbeginn/-ende 27.08.2026 - 03.09.2026
Probennummer 26/25676

Bemerkung

Der Prüfbericht enthält 4 Seiten und 1 Seite(n) Anlage.

Archivierung	Feststoffe	3 Monate	nach Probeneingang
	PCB in Öl	3 Jahre	
	Wasserproben	keine	
	Gasproben	keine	

Hinweise

Die Ergebnisse beziehen sich ausschließlich auf den oben angegebenen Prüfgegenstand. Dieser Bericht darf nicht auszugsweise ohne die Zustimmung des Labors vervielfältigt werden. Die Entscheidungsregeln der Analysen Service GmbH sind auf www.analysen-service.de einzusehen. Verfahren deren Normen modifiziert angewendet werden, sind in den Urkundenanlagen einzusehen.

mit * gekennzeichnete Parameter sind nicht Bestandteil des akkreditierten Bereichs,

mit (mod) gekennzeichnete Parameter werden in Anlehnung zum jeweiligen Prüfverfahren modifiziert angewendet

Parameter	Prüfverfahren	Ausgabedatum
Eluatherstellung (FS)	DIN EN 12457-4	2003-01
Probenvorbereitung	DIN 19747	2009-07
Trockenmasse bei 105 °C	DIN EN 15934	2012-11
Mikrowellenaufschluss (KÖWA)	DIN EN 13657	2003-01
pH-Wert Eluat	DIN EN ISO 10523 (C 5)	2012-04
Elektrische Leitfähigkeit EL	DIN EN 27888	1993-11
Arsen im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Arsen i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Blei im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Blei i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Cadmium i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Cadmium im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Chrom i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Chrom ges. im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Kupfer im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Kupfer i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Nickel i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Nickel im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Quecksilber i.A. (AAS) (mod)	DIN EN ISO 12846 (E 12)	2012-08
Quecksilber in Eluat (AAS)	DIN EN ISO 12846 (E 12)	2012-08
Zink i.A. (ICP)	DIN EN ISO 11885 (E 22)	2009-09
Zink im Eluat (MS)	DIN EN ISO 17294 - 2 (E 29)	2017-01
Chlorid (IC) im Eluat	DIN EN ISO 10304-1 (D 20)	2009-07
Sulfat im Eluat (IC)	DIN EN ISO 10304-1 (D 20)	2009-07
EOX im Feststoff	DIN 38414- S17	2017-01
MKW-GC (C10-C22)	LAGA-KW/04	2009-12
MKW-GC (C10-C40)	LAGA-KW/04	2009-12
Phenolindex im Eluat	DIN EN ISO 14402 (H 37)	1999-12
PAK (GC-MS)	DIN ISO 18287	2006-05
PCB Feststoff Abfall	DIN EN 15308	2016-12
TOC i.F., Elementaranalyse	DIN EN 15936	2022-09

Originalsubstanz

Probenbez.			P020-26-56
Probe-Nr.			26/25676
TM 105 °C	Ma %	OS	83,3

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar

Trockenmasse

Probenbez.			P020-26-56
Probe-Nr.			26/25676
Arsen	mg/kg	TS	6,40
Blei	mg/kg	TS	63,2
Cadmium	mg/kg	TS	<0,400
Chrom	mg/kg	TS	13,9
Kupfer	mg/kg	TS	17,1
Nickel	mg/kg	TS	9,30
Quecksilber	mg/kg	TS	0,180
Zink	mg/kg	TS	124
EOX	mg/kg	TS	<0,3 (< BG)
MKW-GC (C10-C22)	mg/kg	TS	<30 (< NWG)
MKW-GC (C10-C40)	mg/kg	TS	<30 (< NWG)
PAK (GC-MS)	mg/kg	TS	114
PCB	mg/kg	TS	n.n.
TOC i.F.	Ma %	TS	1,8

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar

Eluat

Probenbez.			P020-26-56
Probe-Nr.			26/25676
pH Wert	Ohne	EL	8,10
Elektr. Leitfähigkeit	µS/cm	EL	678
Arsen	µg/l	EL	<3 (< BG)
Blei	µg/l	EL	<6 (< BG)
Cadmium	µg/l	EL	<0,6 (< BG)
Chrom, gesamt	µg/l	EL	<3 (< BG)
Kupfer	µg/l	EL	<6 (< BG)
Nickel	µg/l	EL	<6 (< BG)
Quecksilber	µg/l	EL	<0,1 (< BG)
Zink	µg/l	EL	<10 (< BG)
Chlorid	mg/l	EL	4,4
Sulfat	mg/l	EL	290
Phenolindex	mg/l	EL	<0,01 (< BG)

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar

PAK (GC-MS)

Probenbez.			P020-26-56
Probe-Nr.			26/25676
Naphthalin	mg/kg	TS	0,556
Acenaphthylen	mg/kg	TS	0,0938
Acenaphthen	mg/kg	TS	0,972
Fluoren	mg/kg	TS	0,469
Phenanthren	mg/kg	TS	5,90
Anthracen	mg/kg	TS	1,82
Fluoranthren	mg/kg	TS	18,8
Pyren	mg/kg	TS	14,9
Benzo(a)anthracen	mg/kg	TS	12,7
Chrysen	mg/kg	TS	10,2
Benzo(b)fluoranthren	mg/kg	TS	20,3
Benzo(k)fluoranthren	mg/kg	TS	4,95
Benzo(a)pyren	mg/kg	TS	9,85
Dibenzo(a,h)anthracen	mg/kg	TS	2,33
Benzo(ghi)perlyen	mg/kg	TS	5,51
Indeno(1,2,3-cd)pyren	mg/kg	TS	5,12
PAK (GC-MS)	mg/kg	TS	114

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar

PCB Feststoff

Probenbez.			P020-26-56
Probe-Nr.			26/25676
PCB 28	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 52	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 101	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 118	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 138	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 153	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB 180	mg/kg	TS	<0,001 (< NWG)
PCB	mg/kg	TS	n.n.

Abk.: OS Originalsubstanz, TS Trockensubstanz, EL Eluat, NWG Nachweisgrenze, BG Bestimmungsgrenze, n.n. nicht nachweisbar


U. Szymkowiak
Qualitätssicherung

Leipzig, 03.09.2026


O. Doronina
Laborleiter

Probenbegleitprotokoll

Umwelt- und Öllabor Leipzig
nach DIN19747: 2009-07

Kunden-Auftrag-Nr.: -

Projekt: Klinik St. Georg, RZN Aushub Fläche Zufahrt

Probenbezeichnung: P020-26-56

Probenvorbereitung

Labor-Auftrag-Nr.: 17747-26

Probenahmedatum:

Probe-Nr.: 26/25676

Probenahmeprotokollnr.: keine

Probeneingang: 27.08.2026

Ordnungsgemäße Probenanlieferung: ja

Konservieren durch Einfrieren nein

separierte Stoffgruppen:

Sortierung: nein

Teilvolumen [l] / Teilmassen [kg]:

Zerkleinerung: ja

Art : -

Trocknung: nein

Siebung: ja

Siebgröße: 10 [mm]

Siebdurchgang: 6100 [g]

Siebrückstand: 0 [g]

Analyse von:

Siebrückstand: nein

Siebdurchgang: ja

Gesamt ja

Homogenisierung: ja

Teilung: Kegeln / Vierteln

Anzahl der Laborproben: 1

Rückstellprobe: ja

Probenmenge

1000 g

Probenaufarbeitung

untersuchungsspezifische Trocknung:

Trocknung (105 °C) : ja

Gefriertrocknung: nein

Lufttrocknung: nein

untersuchungsspezifische Feinzerkleinerung:

Feinzerkleinerung durch Schneiden: nein

Feinzerkleinerung durch Mahlen / Brechen: ja

Endfeinheit: 2 [mm]

Kontrollsiebung Feinzerkleinerung: ja

Bearbeiter:



Probenahmeprotokoll PN 98

A. Allgemeine Angaben

Projektnr.: P020-26-52...-53

Anschriften

1. Veranlasser/Auftraggeber:

HTR Bau GmbH

Betreiber/Betrieb:

Stadt Leipzig

2. Landkreis/Ort/Straße:

Maximilianallee 22
04129 Leipzig

Objekt/Lage:

Klinikum St. Georg

3. Grund der Probenahme:

Altlasten- und Schadstoffuntersuchungen

4. Probenahmetag/Uhrzeit:

26.08.2026 10:42

Probenbezeichnung:

P020-26-52...-53

5. Probenehmer/Dienststelle/Firma:

Herr Bagi
Erdbaulabor Leipzig GmbH
Magdeborner Straße 9
04416 Markkleeberg

6. Anwesende Personen:

Hr. Reibig, HTR Bau GmbH

7. Herkunft des Abfalls (Anschrift):

Schurf 6: P020-26-52 0,0 m – 0,70 m
P020-26-53 0,70 m – 1,50 m

8. Vermutete Schadstoffe/Gefährdungen:

Altlasten- und Schadstoffuntersuchung

9. Untersuchungsstelle:

Analysen Service GmbH Leipzig

B. Vor-Ort-Gegebenheiten

10. Abfallart: ☐ Asphalt ☒ Boden ☐ Bauschutt ☐ Sonstiges

11. Abfallbeschreibung:

Boden-Bauschutt-Gemisch/ Sand, schluffig, kiesig, Ziegel, Beton

12. Größtkorn:

☐ ≤ 2 mm ☐ > 2 mm ≤ 20 mm ☒ > 20 mm ≤ 50 mm ☐ > 50 mm ≤ 120 mm ☐ > 120 mm

13. Gesamtvolumen/Form der Lagerung:

-

14. Lagerungsdauer:

-

15. Einflüsse auf das Abfallmaterial (z.B. Witterung, Niederschläge):

Witterung

16. Probenahmegerät und -material: ☒ Edelstahlschaufel ☐ Bohrstock ☐ Hammer/Meißel ☐ Bohrhammer ☐ Sonstiges:		
17. Probenahmeverfahren: ☒ Haufwerksbeprobung ☐ Schurf durch Großgerät ☐ Schurfschlitz ☐ Rammkernsondierung ☐ Sonstiges:		
18. Anzahl der Einzelproben: 72		Anzahl der Einzelproben je Mischprobe: 8
19. Volumen der Einzelproben: ☐ 0,5 (≤ 2 mm) ☐ 1 (≤ 20 mm) ☐ 2 (≤ 50 mm) ☐ 5 (120 mm) ☒ Stück > 120 mm [in Liter]		
20. Anzahl der Mischproben: 18		21. Anzahl der Laborproben: 2
22. Volumen der Laborproben: ☐ 1 (≤ 2 mm) ☐ 2 (≤ 20 mm) ☒ 4 (≤ 50 mm) ☐ 10 (120 mm) ☐ Stück (> 120 mm) [in Liter]		
23. Homogenisierung: ☐ Mischen in Edelstahlschüssel/Eimer ☒ Mischen durch Umsetzen ☐ Sonstiges:		
24. Probenvorbereitungsschritte: ☐ Direkte Abfüllung nach intensivem Vermischen ☒ Fraktionierendes Schaufeln ☐ Probenteilungskreuz ☐ Sonstiges:		
25. Probentransport und -lagerung: ☒ Eimer ☐ Braunglas ☐ Headspace ☐ Sonstiges:		Kühlung (evtl. Kühltemperatur): ☒ keine ☐ ja, bei °C
26. Vor-Ort-Untersuchungen: ☒ keine ☐ PAK-Sprühtest ☐ RFA ☐ Sonstiges: organoleptische Einschätzung		
27. Beobachtungen bei der Probenahme/Bemerkungen: Aromatischer Geruch und starker Glanz einiger Bruchstücke		
28. Topographische Karte als Anhang? ja ☐ nein ☒	Hochwert:	Rechtswert:
29. Lageskizze (Lage der Haufwerke, etc. und Probenahmepunkte, Straßen, Gebäude usw.):		
 		
Unterschriften		
Ort: Leipzig	Probennehmer: Bagi	
sachkundig ☒	fachkundig ☒	
Datum: 28. August 2026	Zeugen: –	

Erdbaulabor Leipzig GmbH
 Magdeborner Straße 9
 04416 Markkleeberg
 Tel.: 034297-67810
post@erdbaulabor-leipzig.de

Probenahmeprotokoll PN 98

A. Allgemeine Angaben

Projektnr.: P020-26-54...-55

Anschriften

1. Veranlasser/Auftraggeber:

HTR Bau GmbH

Betreiber/Betrieb:

Stadt Leipzig

2. Landkreis/Ort/Straße:

Maximilianallee 22
04129 Leipzig

Objekt/Lage:

Klinikum St. Georg

3. Grund der Probenahme:

Altlasten- und Schadstoffuntersuchungen

4. Probenahmetag/Uhrzeit:

26.08.2026 10:46

Probenbezeichnung:

P020-26-54...-55

5. Probennehmer/Dienststelle/Firma:

Herr Bagi
Erdbaulabor Leipzig GmbH
Magdeborner Straße 9
04416 Markkleeberg

6. Anwesende Personen:

Hr. Reibig, HTR Bau GmbH

7. Herkunft des Abfalls (Anschrift):

Schurf 7: P020-26-54 0,0 m – 0,50 m
P020-26-55 0,50 m – 1,00 m

8. Vermutete Schadstoffe/Gefährdungen:

Altlasten- und Schadstoffuntersuchung

9. Untersuchungsstelle:

Analysen Service GmbH Leipzig

B. Vor-Ort-Gegebenheiten

10. Abfallart: ☐ Asphalt ☒ Boden ☐ Bauschutt ☐ Sonstiges

11. Abfallbeschreibung:

Steine und Erden/ Boden/ Schluff, sandig, kiesig, Bauschutt < 10%

12. Größtkorn:

☐ ≤ 2 mm ☐ > 2 mm ≤ 20 mm ☒ > 20 mm ≤ 50 mm ☐ > 50 mm ≤ 120 mm ☐ > 120 mm

13. Gesamtvolumen/Form der Lagerung:

-

14. Lagerungsdauer:

-

15. Einflüsse auf das Abfallmaterial (z.B. Witterung, Niederschläge):

Witterung

16. Probenahmegerät und -material: ☒ Edelstahlschaufel ☐ Bohrstock ☐ Hammer/Meißel ☐ Bohrhammer ☐ Sonstiges:		
17. Probenahmeverfahren: ☒ Haufwerksbeprobung ☐ Schurf durch Großgerät ☐ Schurfschlitz ☐ Rammkernsondierung ☐ Sonstiges:		
18. Anzahl der Einzelproben: 72		Anzahl der Einzelproben je Mischprobe: 8
19. Volumen der Einzelproben: ☐ 0,5 (≤ 2 mm) ☐ 1 (≤ 20 mm) ☐ 2 (≤ 50 mm) ☐ 5 (120 mm) ☒ Stück > 120 mm [in Liter]		
20. Anzahl der Mischproben: 18		21. Anzahl der Laborproben: 2
22. Volumen der Laborproben: ☐ 1 (≤ 2 mm) ☐ 2 (≤ 20 mm) ☒ 4 (≤ 50 mm) ☐ 10 (120 mm) ☐ Stück (> 120 mm) [in Liter]		
23. Homogenisierung: ☐ Mischen in Edelstahlschüssel/Eimer ☒ Mischen durch Umsetzen ☐ Sonstiges:		
24. Probenvorbereitungsschritte: ☐ Direkte Abfüllung nach intensivem Vermischen ☒ Fraktionierendes Schaufeln ☐ Probenteilungskreuz ☐ Sonstiges:		
25. Probentransport und -lagerung: ☒ Eimer ☐ Braunglas ☐ Headspace ☐ Sonstiges:		Kühlung (evtl. Kühltemperatur): ☒ keine ☐ ja, bei °C
26. Vor-Ort-Untersuchungen: ☒ keine ☐ PAK-Sprühtest ☐ RFA ☐ Sonstiges: organoleptische Einschätzung		
27. Beobachtungen bei der Probenahme/Bemerkungen: Aromatischer Geruch und starker Glanz einiger Bruchstücke		
28. Topographische Karte als Anhang? ja ☐ nein ☒	Hochwert:	Rechtswert:
29. Lageskizze (Lage der Haufwerke, etc. und Probenahmepunkte, Straßen, Gebäude usw.):		
 		
Unterschriften		
Ort: Leipzig	Probenehmer: Bagi	
sachkundig ☒	fachkundig ☒	
Datum: 28. August 2026	Zeugen: –	

Erdbaulabor Leipzig GmbH
 Magdeborner Straße 9
 04416 Markkleeberg
 Tel.: 034297-67810
post@erdbaulabor-leipzig.de

Probenahmeprotokoll PN 98

A. Allgemeine Angaben

Projektnr.: P020-26-56...-57

Anschriften

1. Veranlasser/Auftraggeber:

HTR Bau GmbH

Betreiber/Betrieb:

Stadt Leipzig

2. Landkreis/Ort/Straße:

Maximilianallee 22
04129 Leipzig

Objekt/Lage:

Klinikum St. Georg

3. Grund der Probenahme:

Altlasten- und Schadstoffuntersuchungen

4. Probenahmetag/Uhrzeit:

26.08.2026 10:47

Probenbezeichnung:

P020-26-56...-57

5. Probenehmer/Dienststelle/Firma:

Herr Bagi
Erdbaulabor Leipzig GmbH
Magdeborner Straße 9
04416 Markkleeberg

6. Anwesende Personen:

Hr. Reibig, HTR Bau GmbH

7. Herkunft des Abfalls (Anschrift):

Schurf 8: P020-26-56: 0,0 m – 0,50 m
P020-26-57: 0,50 m – 1,50 m

8. Vermutete Schadstoffe/Gefährdungen:

Altlasten- und Schadstoffuntersuchung

9. Untersuchungsstelle:

Analysen Service GmbH Leipzig

B. Vor-Ort-Gegebenheiten

10. Abfallart: ☐ Asphalt ☒ Boden ☐ Bauschutt ☐ Sonstiges

11. Abfallbeschreibung:

Steine und Erden/ Boden/ Schluff, sandig, kiesig, Bauschutt < 10%

12. Größtkorn:

☐ ≤ 2 mm ☐ > 2 mm ≤ 20 mm ☒ > 20 mm ≤ 50 mm ☐ > 50 mm ≤ 120 mm ☐ > 120 mm

13. Gesamtvolumen/Form der Lagerung:

-

14. Lagerungsdauer:

-

15. Einflüsse auf das Abfallmaterial (z.B. Witterung, Niederschläge):

Witterung

16. Probenahmegerät und -material: ☒ Edelstahlschaufel ☐ Bohrstock ☐ Hammer/Meißel ☐ Bohrhammer ☐ Sonstiges:		
17. Probenahmeverfahren: ☒ Haufwerksbeprobung ☐ Schurf durch Großgerät ☐ Schurfschlitz ☐ Rammkernsondierung ☐ Sonstiges:		
18. Anzahl der Einzelproben: 72		Anzahl der Einzelproben je Mischprobe: 8
19. Volumen der Einzelproben: ☐ 0,5 (≤ 2 mm) ☐ 1 (≤ 20 mm) ☐ 2 (≤ 50 mm) ☐ 5 (120 mm) ☒ Stück > 120 m [in Liter]		
20. Anzahl der Mischproben: 18		21. Anzahl der Laborproben: 2
22. Volumen der Laborproben: ☐ 1 (≤ 2 mm) ☐ 2 (≤ 20 mm) ☒ 4 (≤ 50 mm) ☐ 10 (120 mm) ☐ Stück (> 120 m) [in Liter]		
23. Homogenisierung: ☐ Mischen in Edelstahlschüssel/Eimer ☒ Mischen durch Umsetzen ☐ Sonstiges:		
24. Probenvorbereitungsschritte: ☐ Direkte Abfüllung nach intensivem Vermischen ☒ Fraktionierendes Schaufeln ☐ Probenteilungskreuz ☐ Sonstiges:		
25. Probentransport und -lagerung: ☒ Eimer ☐ Braunglas ☐ Headspace ☐ Sonstiges:		Kühlung (evtl. Kühltemperatur): ☒ keine ☐ ja, bei °C
26. Vor-Ort-Untersuchungen: ☒ keine ☐ PAK-Sprühtest ☐ RFA ☐ Sonstiges: organoleptische Einschätzung		
27. Beobachtungen bei der Probenahme/Bemerkungen: Aromatischer Geruch und starker Glanz einiger Bruchstücke		
28. Topographische Karte als Anhang? ja ☐ nein ☒	Hochwert:	Rechtswert:
29. Lageskizze (Lage der Haufwerke, etc. und Probenahmepunkte, Straßen, Gebäude usw.):		
 		
Unterschriften		
Ort: Leipzig	Probennehmer: Bagi	
sachkundig ☒	fachkundig ☒	
Datum: 28. August 2026	Zeugen: –	

Erdbaulabor Leipzig GmbH
 Magdeborner Straße 9
 04416 Markkleeberg
 Tel.: 034297-67810
post@erdbaulabor-leipzig.de